

Krieger vor Ort

Geschäftsführung und Vertriebsleitung im Gespräch mit Apotheken und Politikern

In diesem Jahr konnten gleich zwei Krieger-Kunden einen Praktikanten im Rahmen von „Pharma Privat vor Ort“ begrüßen. Neben dem Geschäftsführer Dr. Udo Zimmermann war Herr Jochen Meyer für einen Tag Apotheken-Mitarbeiter.

Herr Meyer ist seit Februar für Vertrieb und Marketing bei Krieger zuständig. Damit übernimmt ein Vertreter der „jungen Generation“ der Krieger Gesellschafter, aktive Verantwortung im Unternehmen. Er legt großen Wert auf direkte Kommunikation zum Kunden, sodass dieser Besuch nur der Auftakt für weitere Gespräche war.

Bei den diesjährigen Besuchen waren die politische Situation und die Marktentwicklung Schwerpunktthemen. Die neuerlichen Forderungen der FDP nach Apotheken-Ketten beunruhigen sicher nicht nur *Apotheker Gerhardt aus der Festung-Apotheke in Koblenz*, wie er gegenüber Herrn Meyer äußerte. Eindeutig hat er sich für das Inkrafttreten des Rx-Versandverbotes ausgesprochen. Damit ist er auf einer Linie mit der Mehrheit der Apotheken. So sicher auch mit *Frau Dr. Schmidt aus der Einhorn-Apotheke in Bad Kreuznach*, die im persönlichen Gespräch mit Herrn Dr. Zimmermann betonte, wie wichtig ihr ihre Unabhängigkeit als Apothekerin sei.

Das sind Themen, die wir in 2017 mit Politikern vor Ort besprechen werden. Wir wollen herausfinden, von welchen Seiten wir Unterstützung für unsere Kunden erwarten können.

10. April 2017 - Erwin Rüdell (CDU)

„Apotheken auf dem Land müssen eine Zukunft haben“ mit dieser Aussage kam der Bundestagsabgeordnete Erwin Rüdell zu Besuch in unser Unternehmen. Herr Rüdell vertritt als CDU-Kreisvorsitzender zum einen die nahegelegenen Wahlkreise Neuwied und Altenkirchen, zum anderen ist er Mitglied des Ausschusses für Gesundheit im Deutschen Bundestag.

Herrn Rüdell wurden die Leistungen des vollsortierten Großhandels und dessen Beitrag zur Aufrechterhaltung der flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung bzw. der Vor-Ort-Apotheken mit Arzneimitteln erläutert. In diesem Zusammenhang wurden die Auswirkungen einer Freigabe von Boni auf Rx-Versand aus dem Ausland besprochen. Hierbei positionierte sich Herr Rüdell sehr deutlich zugunsten einer Umsetzung eines Rx-Versandverbotes. „Wir wollen verhindern, dass es zu strukturellen Veränderungen kommt, die noch mehr Apotheken auf dem Land verschwinden lassen.“



v.l.n.r.: Erwin Rüdell und Dr. Zimmermann am Krieger-Automat.

08. Mai 2017 - Dr. Michael Fuchs (CDU)

Herr Dr. Fuchs vertritt für die CDU den Wahlkreis Koblenz im deutschen Bundestag. Neben seiner Tätigkeit als stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag ist er ebenso Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft. Zu Beginn seiner beruflichen Laufbahn schloss er sein Studium der Pharmazie erfolgreich mit der Approbation zum Apotheker ab.

Im Mittelpunkt des Gesprächs stand eine intensive Diskussion über die Auswirkungen einer Freigabe von Boni auf Rx-Versand aus dem Ausland sowie die juristischen Überlegungen in diesem Zusammenhang. In der Folge entwickelte sich ein reger Austausch über die aktuellen Themen im Gesundheitsmarkt.

Herr Dr. Fuchs wird nach vier Wahlperioden nicht für den 19. Deutschen Bundestag kandidieren. Damit verliert der Bundestag seinen derzeit einzigen approbierten Apotheker. Josef Oster wird stattdessen als CDU-Kandidat antreten. Leider war Herr Oster terminlich verhindert. Wir hoffen nach den Wahlen Zeit für ein Gespräch zu finden.



v.l.n.r.: Jochen Meyer, Dr. Michael Fuchs, Dr. Udo Zimmermann vor der Krieger-Chronik

Mitte Juli - MdB Detlev Pilger (SPD)

Gemeinsam mit David Langner, Staatssekretär hat Herr Pilger unsere Einladung zu einem Gespräch angenommen. Er kandidiert in diesem Jahr für das Amt des Oberbürgermeisters in Koblenz.